

Datum: 13.12.2005

Oldenburgische Volkszeitung

Gute Kontakte zu polnischen Pädagogen

Vechta – Einen Vortrag zum Thema „Deutsch-polnische Kontakte im Bereich der Religionspädagogik“ hielt der Vechtaer Professor für Praktische Theologie Dr. Egon Spiegel jetzt in der Kardinal-Wyszynski-Universität in Warschau. Hintergrund war eine wissenschaftliche Konferenz, zu der die Warschauer Abteilung der Friedrich-Ebert-Stiftung, das Deutsche Historische Institut in Warschau, der polnische Episkopat und die Kardinal-Wyszynski-Universität eingeladen hatte.

Die Konferenz fand aus Anlass eines historischen Briefwechsels zwischen deutschen und polnischen Bischöfen statt, in dem sie zwanzig Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges den Gedanken der Versöhnung voranbrachten. In seinem Vortrag verwies Spiegel unter anderem auf den seit fünf Jahren bestehenden Dozenten- und Studentenaustausch der Hochschule Vechta mit der Universität Olsztyn/Polen sowie die Herausgabe der deutsch-polnischen religionspädagogischen Fachzeitschrift „Keryks“ zusammen mit seinem Allensteiner Kollegen Prof. Dr. Cyprian Rogowski.